

## AURO Safe Shield Nr. 332

## Technisches Merkblatt

### Werkstoffart

Abschirmende Spezialfarbe mit Graphen-Technologie aus leitfähigen Kohlenstoffpartikeln in Replebin® Bindemittel für Innen.

### Verwendungszweck

Effektiver Schutz gegen hochfrequente und niederfrequente elektromagnetische Strahlung.

Für Anstriche auf mineralischen und organischen Untergründen (Tapeten, Putz, Lehm, Beton, Kalksandstein, Gipskartonplatten, festsitzenden Altanstrichen u. ä.).

Geeignet für Anstriche im Innenbereich.

### Technische Eigenschaften

- Elektrisch leitfähig.
- Schutz vor hochfrequenter Strahlung.
- Schutz vor niederfrequenten elektromagnetischen Wechselfeldern.
- 31 dB (= 99,9%) Schirmdämpfung bei 2450 MHz (IEEE 299:2006).

**Zusammensetzung** Wasser, Replebin®, Graphit, Cellulose, Raps-, Rizinusöl-Tenside, Salmiakgeist, Natriumpyrithion, Benzylisothiazolinon, Graphen. Aktuelle Volldeklaration auf [www.auro.de](http://www.auro.de)

**Farbton** Schwarz, nicht abtönbar.

### Auftragsverfahren

2 x dünn-schichtig mit kurzflorigem Farbroller. Fehlstellen im Anstrich unbedingt vermeiden.

### Trockenzeit bei 20 °C/65% rel. Luftfeuchtigkeit

Trockenzeit zwischen Safe Shield Arbeitsgängen: mindestens 6 Stunden

Nach ca. 24 Stunden mit Wandfarben überarbeitbar.

Bei erhöhter Luftfeuchte und/oder niedriger Temperatur erhöht sich die Trockenzeit.

Während der Trocknung auf ausreichenden, temperierten Luftwechsel achten, gut querlüften.

**Dichte** 1,15 g/ml

**Verdünnungsmittel** Verarbeitungsfertig eingestellt. Verdünnbar mit max. 7,5% Wasser (75 ml/l).

**Verbrauchsmenge** 0,10 bis 0,14 l/m<sup>2</sup> pro Anstrich, abhängig vom Untergrund und Oberflächengüte. Genauen Verbrauch durch Probeanstrich ermitteln.

### Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch Produktreste gut ausstreichen oder abstreifen, gründlich mit Wasser ggf. unter Zusatz von AURO Pflanzenseife Nr. 411\* nachwaschen.

**Lagerung** Für Kinder unerreichbar, kühl, frostfrei, trocken und verschlossen lagern.

**Lagerstabilität** Bei 18 °C in originalverschlossenem Gebinde: 12 Monate.

**Verpackungsmaterial** Polypropylen

### Entsorgung

Flüssige Reste: europäischer Abfallcode: 080120, Bezeichnung: Farben. Nur restentleerte Gebinde mit eingetrocknetem Produkt recyceln.

### Achtung

Die üblichen Schutzmaßnahmen sind einzuhalten, z. B. auf ausreichenden Hautschutz und Luftwechsel achten. Bei Hautkontakt abwaschen, bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und Arzt aufsuchen. Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Produkt, zur Kennzeichnung und zu den Gefahrgutvorschriften sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und dem Etikett zu entnehmen und zu beachten. **Kein Gefahrgut.** GIS-Code: M-DF01 Dispersionsfarben, lösemittelfrei. **EU-VOC-Grenzwert** 2004/42/EG II A (aWb) 30 g/l (2010). Produkt-VOC < 1 g/l.

# Anwendungstechnische Empfehlungen

## AURO Safe Shield Nr. 332

### 1. UNTERGRUND

#### 1.1 Geeignete Untergründe:

Tapeten, Putz, Beton, Kalksandstein, Mauerwerk, Lehm, Gipskartonplatten, benetzungsfähige Altbeschichtungen (Dispersions-, Kalk-, Silikatfarben). Auf Glasfasergeweben, Textil-, Vinyl-, Strukturtapeten unbedingt vor Anwendung Probeanstriche durchführen, um die Eignung zu prüfen.

#### 1.2 Allgemeine Untergrunderfordernisse

Der Untergrund muss trocken, sauber, fest, chemisch neutral bis mäßig alkalisch, öl-, fettfrei, benetzungs-, haftfähig, ohne durchschlagende Inhaltsstoffe sein.

### 2. ANSTRICHAUFBAU

#### 2.1 Untergrundvorbereitung

Lose sitzende Teile abkehren, entfernen oder ausbessern, mehhlende, sandende Substanzen durch Abbürsten beseitigen.

Sinterhaut entfernen, Trennmittel abwaschen, z.B. mit AURO Lack- und Lasurreiniger Nr. 435\*.

Fehlstellen, Löcher, Risse ggf. mit AURO Wandspachtel Nr. 329\* bespachteln und Spachtelgrate abschleifen.

Offene Tapetennähte nachkleben, Kleisterreste entfernen.

Schlecht haftende, nicht haftfähige, nicht benetzungsfähige oder ungeeignete Altanstriche restlos entfernen.

#### 2.2 Grundbehandlung

Untergründe wie z.B. Kalksandstein, Gipskarton, mit AURO Wandspachtel Nr. 329\*, AURO Universalspachtel 339\* spachteln o. ä. bearbeitete Flächen und stark oder unterschiedlich saugende Untergründe mit AURO Tiefengrund Nr. 301\* grundieren.

Nicht saugfähige Untergründe und renovierfähige Altanstriche anschleifen und ggf. zum Strukturausgleich mit AURO Haftgrund Nr. 505\* oder Nr. 506\* vorbehandeln.

Infoblatt „Das Thema“ -> „Kalkprodukte. Tipps zur Untergrundvorbereitung“ (www.auro.de, Service, Downloads) beachten.

AURO Safe Shield Nr. 332\* nach Durchtrocknung vor Tapezierarbeiten mit AURO Tiefengrund Nr. 301\* 1:1 mit Wasser verdünnt grundieren.

#### 2.3 Zwischenbehandlung

Mit kurzfloriger Rolle 2 x im Abstand von mindestens 6 Std. gleichmäßig auftragen.

Je nach Untergrundbeschaffenheit und Arbeitsweise kann mit max. 7,5% Wasser (75 ml/l) verdünnt werden.

#### 2.4 Schlussbehandlung

Folgende Endbehandlungen sind notwendig:

AURO Ecolith Innen weiß Nr. 341\* und AURO Ecolith Innen farbig Nr. 584\* ist besonders empfohlen.

AURO Safe Shield Nr. 332\* kann auch mit allen anderen AURO Wandfarben überstrichen werden.

### 3. HINWEISE ZUR BEACHTUNG

Die abschirmenden Inhaltsstoffe in AURO Safe Shield Nr. 332\* können die Abriebfestigkeit nachfolgender Farbanstriche verringern.

Untergrund vor Produktanwendung auf Eignung und Verträglichkeit prüfen.

Während der Verarbeitung direkte Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeitseinflüsse und während der Trocknung Schmutzeintrag vermeiden.

Chargenbedingte Schwankungen der Produkteigenschaften und der produkttypische Geruch sind durch natürliche Rohstoffe bedingt.

Unterschiedliche Chargen für *ein* Objekt bzw. für *eine* Fläche daher vor Verarbeitung mischen.

Verarbeitungstemperatur mind. 10 °C, max. 30 °C, max. 85% rel. Luftfeuchte, optimal 20-23 °C, 40-65% rel. Luftfeuchtigkeit.

Vor Gebrauch gut aufrühren.

Nicht zu streichende Oberflächen und Umgebung vor Produktspritzern schützen.

Flecken und Spritzer sofort mit Wasser ggf. mit Zusatz von AURO Pflanzenseife Nr. 411\* entfernen.

Neuputze und Kalksandsteinmauerwerk mind. 6 Wochen unbehandelt lassen; ggf. neutralisieren.

Ansätze vermeiden, zügig nass in nass arbeiten.

Für den optimalen, dauerhaften Schutz sind die Flächen regelmäßig zu kontrollieren, zu pflegen und Schadstellen sofort auszubessern.

Der jeweilige und allgemeine Stand der Technik (z. B. BFS-Merkblätter, VOB, u. ä.) ist zu beachten.

Alle Beschichtungsarbeiten sind auf das Objekt und dessen Nutzung abzustimmen.

### WICHTIGE ZUSÄTZLICHE INFORMATION

AURO Safe Shield Nr. 332\* ist ein elektrisch leitfähiges Produkt. Zur Sicherheit müssen die zu behandelnden Oberflächen wandweise mit einem auf Potentialausgleich geprüften, ableitfähigen Schutzkontakt (z.B. Schutzkontakt der Steckdose) verbunden werden. Daher vor der Beschichtung ein geeignetes Kupferleitband auf die Wand aufbringen und dieses mit dem geprüften Schutzkontakt von einem Elektriker verbinden lassen.

Eine bebilderte Anleitung zur Montage des Kupferleitbandes finden Sie bei [www.auro.de](http://www.auro.de) in den Themenblättern.

\* siehe entsprechende technische Merkblätter

Das Technische Merkblatt gibt Empfehlungen und mögliche Beispiele. Verbindlichkeit und Haftung können daraus nicht erfolgen. Die Inanspruchnahme der Beratung begründet kein Rechtsverhältnis. Die Angaben entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand und entbinden den Anwender nicht aus der Eigenverantwortung. Die Objektbedingungen und die Produkteignung sind fach- und sachgerecht zu prüfen. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Stand: 07.2019.